



Wir sind hier – das macht's einfach.

Wenn man mit über 200 Mitarbeitern jeden Tag vor Ort ist.

Pressespiegel

Elmshorner Nachrichten vom 22.04.2017

Aus der Sparkasse Elmshorn engagieren sich seit Jahren Mitarbeiter ehrenamtlich im Spendenparlament.

Schnelle Hilfe für 5000 Euro

SPENDEN Das Spendenparlament hat in vielen Einzelfällen geholfen / Neuer Schatzmeister ist Axel Mankel

ELMSHORN Das Spendenparlament hat es sich zur Aufgabe gemacht, den Ärmsten in Elmshorn zu helfen – und zwar unbürokratisch und ohne, dass ein einziger Euro durch Bürokratie und Verwaltung verloren geht. Seit dem Jahr 2000 sammeln die ehrenamtlichen Mitglieder des Spendenparlaments Spenden und verteilen diese nach einem demokratischen Verfahren an in Not geratene Menschen und an nachhaltige soziale Projekte.

Auf der Mitgliederversammlung berichtete der Vorstand des Vereins jetzt für 2016 über vielfältige Hilfsmaßnahmen für bedürftige Elmshorner. Insgesamt wurden rund 5000 Euro an bedürftige Elmshorner verteilt, das Geld stammt aus Einzelspenden von Privatpersonen und Unternehmen. „Wir haben zum Beispiel einer alleinerziehenden Mutter von drei Kindern den dringend benötigten Schreibtisch für ihren Sohn bezahlt, oder wir haben mit Winterkleidung ausgeholfen“, erklärt Axel Mankel.

Der Abteilungsleiter und Vorstandsvertreter der Sparkasse Elmshorn ist neuer Schatzmeister des Spendenparlaments. „Ich habe schon einige Zeit mit dem Gedanken gespielt, mich in Elmshorn ehrenamtlich zu engagieren. Die Funktion des Schatzmeisters im Spendenparlament ist daher für mich sehr passend“, sagt der 47-Jährige. Auch der bisherige Vorstand ist glücklich mit der



Der Vorstand des Spendenparlaments mit dem neuen und dem ehemaligen Schatzmeister Axel Mankel (links) und Jan Panzer (rechts).

Besetzung des Postens: „Wir sind sehr froh, dass wir mit Axel Mankel einen guten Ersatz für unseren langjährigen Schatzmeister Jan Panzer gewinnen konnten“, erklärte der erste Vorsitzende Hartmut Deutsch. Jan Panzer wurde mit großem Dank für die jahrelange engagierte Mitarbeit durch die Mitgliederversammlung verabschiedet.

„Der soziale Gedanke und das bürgerliche Engagement,

auf dem das Elmshorner Spendenparlament basiert, verdienen auch weiterhin größtmögliche Unterstützung“, erklärte die stellvertretende Vorsitzende Christiane Wehrmann. „Wir wollen künftig die gute Arbeit unseres Vereins stärker transparent machen und auch das Werben um neue Spenden ausweiten, damit noch mehr bedürftigen Menschen geholfen werden kann.“

Wer das Spendenparlament finanziell oder mit Tatkraft unterstützen möchte oder wer die Hilfe des ESP in Anspruch nehmen möchte, kann sich auf der Homepage des Vereins unter www.spendenparlament-elmshorn.de über Grundlagen und Voraussetzungen informieren. Darüber hinaus kann die wöchentliche Sprechstunde jeden Freitag von 11 bis 12 Uhr im Büro in der Königstraße 36 a besucht werden. *en*